

Medienmitteilung

Die Zürcher Bevölkerung im Kampf gegen ihre Regierung

„Geplagt und enteignet“ – das Buch der Fluglärm-betroffenen

Zürich, 22. August 2006 – Vom Fluglärm Betroffene und Fachleute bringen im neuen Buch „Geplagt und enteignet“ von Urs P. Gasche ihren ungebrochenen Widerstand, aber auch ihre Vorschläge für ein Ende des widerrechtlichen Anflugsystems zu Protokoll. Das Buch zeichnet ein authentisches Bild der Stimmung bei den weit über 100'000 Personen im Süden und Osten des Flughafens Zürich, die sich nach der planlosen und rechtlich chaotischen Umkehrung des Flugregimes im Jahr 2003 gepeinigt und entrechtet vorkommen.

Das Buch schildert detailgetreu, wie bislang loyale und staatstreue Bürgerinnen und Bürger an Grosskundgebungen teilnehmen, zu wortgewandten Leserbriefschreibern wurden oder sich mit Taschenlampen gegen landende Flugzeuge zu wehren versuchten – und deswegen verhaftet und schikaniert wurden. Mit ihren Berichten bringen die Betroffenen zum Ausdruck, dass das angebliche Ende des Protests eine Mär von Leuten ist, welche einem Wunschdenken erliegen - der Widerstand ist ungebrochen. Mehr noch: Er ist zunehmend besser organisiert und gewinnt deshalb an Gewicht. Flughafenleitung und Regierung wiederholen den Fehler, den sie viele Jahre lang in Südbaden gemacht haben: Sie unterschätzen die Opposition und nehmen sie nicht ernst. Es ist absehbar, dass sie diese Haltung auch hier eines Tages bereuen werden.

Im zweiten Teil des Buches gehen Fachleute den rechtlichen, medizinischen, aviatischen und politischen Fragen auf den Grund, die sich infolge der widerrechtlichen Errichtung der neuen Luftstrassen stellen. Zudem widmet sich das Buch den möglichen Lösungen aus der heutigen Situation. So wird aufgezeigt wie ein gekrümmter Nordanflug die Betroffenheit um Faktoren verkleinern und die in der Raumplanung vorgeschriebene Anflugrichtung von Norden wieder eingeführt werden kann.

Urs P. Gasche war zehn Jahre lang Chefredaktor der TV-Sendung «Kassensturz» und später Leiter der Konsumentenzeitschriften «K-Tipp» und «Puls-Tipp». 2004 gab er als Koautor das Buch «Das Geschwätz vom Wachstum» heraus, das die «Financial Times Deutschland» in die Top-Ten-Titel aufnahm. Wegen des Fluglärms ist Gasche aus Gockhausen ZH ausgezogen und lebt heute als freier Publizist in Bern.



Coverbild des neuen Buches
von Urs P. Gasche

Für Rückfragen:

Urs P. Gasche
Herausgeber
Tel. 031 972 77 88

Andreas Bantel
Projektkoordinator
Tel. 079 231 56 62

E-Mail: info@geplagtundenteignet.ch

Weitere Informationen zum Buch unter:
www.geplagtundenteignet.ch

Ein hochauflösendes Bild des Buchcovers (300 dpi) erhalten Sie hier:
www.geplagtundenteignet.ch/images/Cover-Geplagt-und-enteignet.zip

Bild von Urs P. Gasche:
www.geplagtundenteignet.ch/images/gasche1.jpg